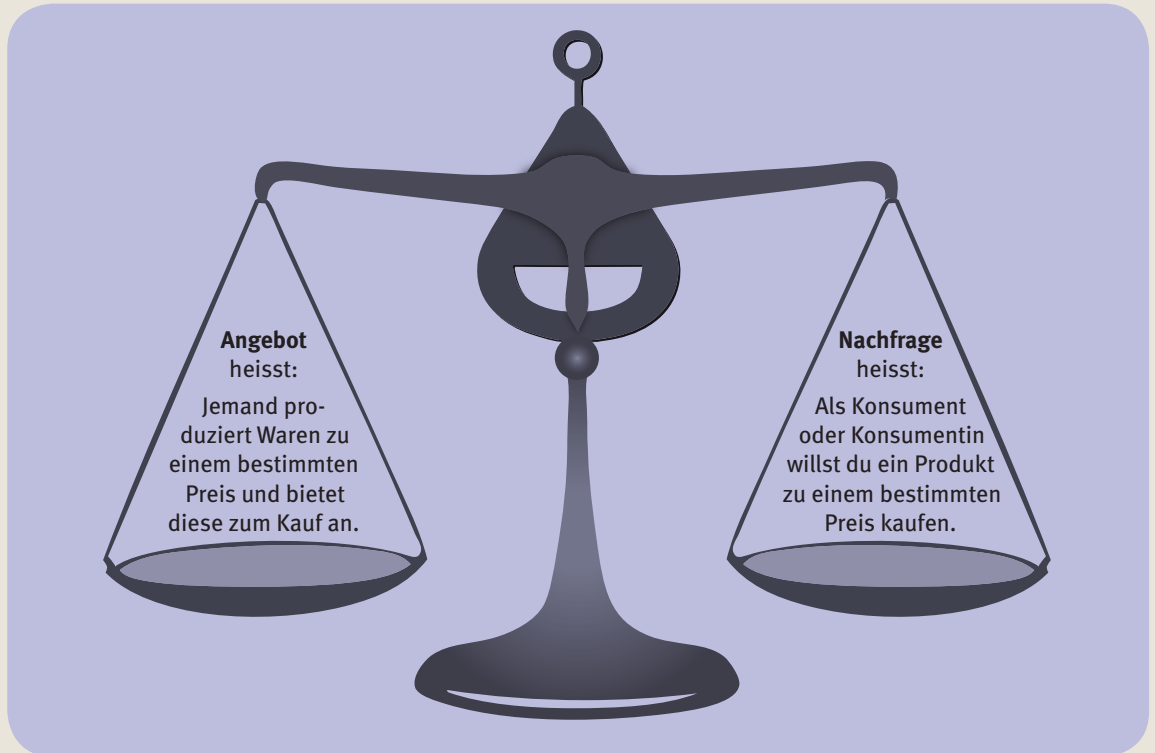


Angebot und Nachfrage für Anfänger

Das Gesetz von Angebot und Nachfrage ist das wichtigste Gesetz der Wirtschaft.



Angenommen, du willst ein T-Shirt kaufen. Du siehst ein cooles T-Shirt für 19 Franken. Wenn du das T-Shirt zu diesem Preis kaufst, dann «fragst du es nach». Deine Nachfrage bedeutet, dass der Preis stimmt.

Die «Waage» zwischen Angebot und Nachfrage ist im Gleichgewicht.

Würde das coole T-Shirt nur 9 Franken kosten, dann wäre es wohl innert kürzester Zeit ausverkauft. Die Nachfrage danach wäre vermutlich riesig. Auch alle deine Freunde würden es sofort kaufen wollen. Was tut der Händler in diesem Moment? Er merkt, dass das T-Shirt ein Renner ist. Er wird in Zukunft solche T-Shirts teurer verkaufen.

Regel: Wenn die Nachfrage steigt, steigt auch der Preis.

Würde das T-Shirt 39 Franken kosten, dann würdest du es vielleicht nicht kaufen wollen. Damit der Händler nicht auf den T-Shirts sitzen bleibt, verbilligt er die T-Shirts. Oder verkauft sie Ende Saison im Ausverkauf günstiger.

Regel: Wenn die Nachfrage sinkt, sinkt auch der Preis.

Der Ausverkauf dient den Händlern dazu, Waren günstiger zu verkaufen, bei denen die Nachfrage nicht vorhanden war.